

- [1255.] **Faesch & Frick** in Wien suchen:  
 1 Schtermeyer, Proben aus einer Abhandlung über Namen und symbol. Bedeutung der Finger. Halle 1835.  
 1 Griesbach, von den Fingern. Leipzig 1756.  
 1 Arpentigny, la science de la main. Paris 1856, Dentu. Event. auch die erste Auflage unter dem Titel: La chiromonomie.

[1256.] **Emil Roth** in Gießen sucht billig:  
 1 Brehm, illustr. Thierleben. 5. u. 6. Bd.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[1257.] Wiederholt erbitte ich zurück alle nicht abgesetzten Exemplare von:  
**Strauß, Voltaire.** 1. u. 2. Auflage.  
 Sie werden mich durch ungesäumte Erfüllung meiner Bitte zu Dank verpflichten.  
 Leipzig, den 9. Januar 1871.  
**S. Pirzel.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[1258.] In ein lebhaftes Sortiment einer grösseren Stadt Süddeutschlands wird bis 1. April ein gut empfohlener Gehilfe evangelischer Confession gesucht, der an selbständiges sicheres Arbeiten gewöhnt ist und eine saubere Handschrift besitzt.  
 Offerten befördert sub H. C. # 4. Herr J. F. Steinkopf in Stuttgart.

[1259.] Zur selbständigen Führung einer Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit Antiquariat, in einer angesehenen Stadt Mittel-Deutschlands mit 20,000 Einwohnern, Gymnasium, Realschulen und Pensionaten u. s. w., wird ein cautionsfähiger, tüchtiger junger Mann gewünscht, welcher später oder gleich das Ganze für eigene Rechnung übernehmen kann. Circa 3500 Thlr. genügen, um annähernd die Hälfte des Lagerwerthes zu decken; das Ganze wird schuldenfrei mit der Geschäftseinrichtung übergeben.  
 Offerten unter Beifügung der nöthigen Ausweise nebst Photographie bitte unter L. R. # 15. an Herrn Eduard Schmidt in Leipzig franco zu senden.

[1260.] In meiner Buchhandlung ist die in der Reichsbibliothek offene Gehilfenstelle im Anfang März d. J. zu besetzen. — Nur Herren, denen wirkliche Routine in der genannten Geschäftsbranche zur Seite steht und denen es um eine dauernde angenehme Stellung zu thun ist, belieben sich direct an mich zu wenden.  
 Magdeburg, 31. Decbr. 1870.  
**Emil Baensch,**  
 Königl. Hofbuchhandlung.

[1261.] In unserm Geschäft ist die zweite Gehilfenstelle frei, die wir sogleich zu besetzen wünschen. Gehalt im ersten Jahre 300 Thaler.  
**Otto Meißner & Behre** in Hamburg.

[1262.] Ich suche für mein Sortiments-Geschäft einen Gehilfen. — Erforderlich sind: Sortimentskenntnisse, gute Handschrift und freundliches Benehmen gegen die Kunden. — Briefe direct unter Beifügung der Zeugnisse und womöglich der Photographie.  
 Schneeberg, den 8. Januar 1871.  
**Goedsche's Buchbdlg.**

[1263.] Eine norddeutsche Sortiments-Buchhandlung sucht zur Aushilfe, vorläufig bis 1. Mai, einen militärfreien jüngeren Gehilfen zum baldigen Antritt.  
 Offerten werden unter Chiffre W. R. erbeten durch  
**J. G. Mittler** in Leipzig.

[1264.] Für eine süddeutsche Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung wird zum 1. März ein tüchtiger jüngerer Gehilfe gesucht. Offerten sub M. R. 20. durch die Exped. d. Bl.

[1265.] Ich suche zum möglichst baldigen Eintritt einen nicht zu jungen, im Sortiment erfahrenen Gehilfen und erbitte Offerten unter Beifügung der Photographie direct.  
**W. Hahnel** in Omden.

[1266.] Zum sofortigen Eintritt in eine Buchhandlung Süddeutschlands wird ein jüngerer Gehilfe gesucht, der Kenntniss in Buchhaltung, Correspondenz und in der franz. und engl. Sprache hat. Gef. frank. Offerten unter Chiffre J. L. # 25. befördert Herr Franz Wagner in Leipzig.

[1267.] Für eine Sortimentsbuchhandlung einer süddeutschen Hauptstadt wird zu baldigem Eintritt ein gut empfohlener Gehilfe gesucht, welcher in der französischen und englischen Conversationsprache bewandert ist. Offerten unter Chiffre M. # 14. befördert Herr F. Volkmar in Leipzig.

[1268.] Für ein Sortiment mit kleinem Verlag in einer größeren Stadt Norddeutschlands wird bis 1. März ein jüngerer Gehilfe evangel. Conf. gesucht. Bedingungen: saubere Handschrift und Pünktlichkeit.  
 Offerten sub N. # 500. durch die Exped. d. Bl.

[1269.] Für meine Buchhandlung suche ich zu baldigem Eintritt einen erfahrenen Sortimentsgehilfen. Gef. Meldungen mit etwaigen Referenzen und Copie der Zeugnisse erwarte direct per Post.  
 Hamburg. **G. W. Niemeier.**

[1270.] Ein gut empfohlener jüngerer Gehilfe wird für eine auswärtige Musikalienhandlung zum sofortigen Antritt gesucht. Offerten unter P. nimmt Herr Friedrich Hofmeister in Leipzig entgegen.

[1271.] Zwei Gehilfen, tüchtige Leute, welche sich im Musikalienhandlungsfach bereits bewährt haben und denen der Verkehr mit dem Publicum geläufig ist, finden bei mir sogleich Anstellungen unter günstigen Bedingungen.  
 Offerten erbitte ich mir direct einzusenden. Beifügung der Photographie ist erwünscht.

**Aug. Fr. Cranz**  
 in Bremen.

[1272.] Zum möglichst sofortigen Antritt wird ein erfahrener Gehilfe, der an rasches Arbeiten gewöhnt und dem die Buchführung anvertraut werden kann, gesucht. Salär pr. anno 300 Thlr. vorerst. Offerten unter Beifügung der Zeugnisse in Abschrift wie auch einer Photographie, D. B. signirt, befördert Herr Rob. Frieße in Leipzig.

[1273.] Auf 1. März oder 1. April wird in unserm Geschäft die erste Stelle im Sortiment vacant.

Wir suchen dafür einen routinirten Sortimenter von angenehmen Aeußern, der in freundlicher, coulanter Weise mit dem Publicum zu verkehren weiß, Kenntnisse der englischen und franzöf. Literatur hat und hinreichende Fertigkeit in der Conversation beider Sprachen besitzt. Letzteres ist in erster Linie mit Bedingung. Reflectenten belieben sich unter Beifügung einer Photographie (wo möglich) gef. baldigst zu melden.

**Jurany & Hensel** in Wiesbaden.

#### Gesuchte Stellen.

[1274.] Für einen sehr gut empfohlenen katholischen Gehilfen (militärfrei), der seit 7 Jahren in einer größeren Sortiments- und Verlagsbuchhandlung Westphalens beschäftigt war und mit den verschiedenen Arbeiten des Buchhandels und der verwandten Zweige gründlich bekannt ist, wird gleich oder bis Ostern eine passende Stelle gesucht.

Gef. Offerten unter dem Buchstaben F. besorgt die Exped. d. Bl.

[1275.] Ein junger militärfreier Mann, der 12 Jahre im Musikalienhandel thätig, sucht, gestützt auf die besten Zeugnisse, anderweitige Stellung, womöglich in Leipzig. Antritt kann nach Wunsch erfolgen. Gef. Offerten unter O. A. 24. sind in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

### Vermischte Anzeigen.

#### Englische Journale für 1871

[1276.] Liefere ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commission, franco Leipzig. Dieselben geben regelmäßig am 1. eines jeden Monats von hier ab. Englisches Sortiment besorge ich zu denselben Bedingungen prompt, billig und schnell. Antiquariat aller Gattungen preiswürdig.

London. **Franz Thimm.**

#### Englische Journale.

[1277.] Heute expedirten wir an die Besteller die am 7. d. M. in London ausgegebenen ersten Nummern der Journale pro 1871.

Um zeitraubenden Anfragen zu begegnen, bemerken wir, dass die Schlussnummern der Journale pro 1870, wegen des gegen Ende des Jahres eingetretenen Frostes und dadurch veranlasster plötzlicher Verkehrsstockung, noch rückständig sind. Wir haben jedoch gegründete Hoffnung, dieselben in wenigen Tagen expediren zu können.

Berlin, den 11. Januar 1871.

**A. Asher & Co.**

#### An die Herren Verleger.

[1278.] Gute Novitäten aus der katholischen Theologie erbiten wir uns in mehrfacher Anzahl unverlangt; aus allen übrigen Fächern, mit Ausschluß der Romane und Schriften gegen Kirche und Staat, in einfacher Anzahl.

Aachen. **Gebrüder Habes.**